



Privilegierte
SCHÜTZENGESELLSCHAFT BRAUNAU AM INN

Gegründet 1403
SCHIEßSTAND IN DER "BLEICHE"
ZVR-Zahl: 355736151

Ladschreiben
zum
XVI. Magnum-Bewerb 2019
für Faustfeuerwaffen

Austragungsort: Schießstand in der "Bleiche"
Talstraße 65, 5280 Braunau am Inn

Termin: Samstag 09. Februar 2019 ab 09⁰⁰ Uhr

Schießende: 17⁰⁰ Uhr

Siegerehrung: ab ca. 18⁰⁰ Uhr am Schießstand

Einlage: € 9,-
(damit sind bezahlt: Standgebühr und 2 Serien á 10 Schuss)

Nachkauf: € 1,50 je 10 Schuss-Serie, unbeschränkt
(bei großem Andrang ist eine zeitweise Nachkaufbeschränkung möglich!)

Bewerb: 10 Schuss-Serie in 6 Minuten, inkl. Ladevorgang, ab Kommando "2 x 5 Schuss laden" auf die Internationale Präzisionsscheibe (25m), Anschlag ein- oder beidhändig frei mit Gk-Faustfeuerwaffen, einmalig 5 Schuss Probe sind zulässig

Waffen: Pistole oder Revolver
Gesamtlänge der Waffe max. 60 cm, offene Visierung

Munition: nur **Magnum Munition**, ab Kaliber .357 Magnum,
mind. Faktor: 170 oder Magnum-Fabrikmunition
z.B.: .357 Mag., .44 Mag., .454 Casull, .480 Ruger, .500 S&W,
.50AE, usw.
(keine .45, .357 SIG oder dgl., auch wenn diese den Faktor erreichen würden
– der Bewerb sollte seinem Namen gerecht werden)

Wertung: Ringwertung – Summe der 2 besten 10er Serien
(bei Ringgleichheit entscheiden die Deckserien)
keine Klasseneinteilung

Preise: Pokale & Urkunden

Allgemeines: In allen Punkten, die durch das Ladschreiben nicht geregelt sind, gelten die Bestimmungen der österreichischen Schießordnung als verbindlich. Durch die Anmeldung anerkennt der Schütze diese Ausschreibung. Bei Unstimmigkeiten entscheidet die Schießleitung unter Ausschluss des Rechtsweges. Die Preise, die bei der Siegerehrung nicht abgeholt wurden, werden 1 Jahr lang aufbewahrt und können bei folgenden Bewerbungen oder Übungsschießen abgeholt werden. Die Ergebnislisten werden per Mail verteilt und auf der Webseite veröffentlicht. Die Teilnehmer fügen sich den Anordnungen des Aufsichtspersonals und den Bestimmungen der Standortordnung. Der Schütze ist für jeden abgegebenen Schuss allein verantwortlich.

Schutzbrille (z.B.: Schießbrillen – Es müssen in jedem Fall beide Augen geschützt sein) ist zwingend vorgeschrieben.

Schießbrillen können bei der Standaufsicht erworben werden.

Schützenmeister Pistole



Ing. Jochen Schütz